

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung der Generationenhilfe Lengede e.V.

Datum: 24.02.2018, von 15.00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Generationentreff, Bodenstedter Weg 13, Lengede

Teilnehmer: siehe beiliegende Anwesenheitsliste

Entschuldigt

Meike Keil (Kassenwartin)

Gäste

Monika Herbst

Gerhard Kosubek

TOP

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Bernhild Faßmann-Hanusch begrüßt als Vereinsvorsitzende die Anwesenden herzlich. Besonders begrüßt werden aus der Politik Maren Wegener (Bürgermeisterin), Monika Herbst (Ortsbürgermeisterin Lengede), Gerhard Kosubek (Ortsbürgermeister Woltwiesche) und Herbert Meier in Vertretung für die verhinderte Ortsbürgermeisterin von Klein Lafferde, Gerlinde Perschall. Frau Wegener richtet ein paar Grußworte an die Anwesenden, dankt der Generationenhilfe für das hohe ehrenamtliche Engagement und wünscht für die weitere Arbeit viel Erfolg.

Der in 2017 Verstorbenen Josef Alker, Hermann Riechey, Heidemarie Ackermann, Walter Graf, Ruth Krüger und Marlis Ulmann wird in einer Schweigeminute gedacht.

2. **Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Sie erwähnt die MGV als oberstes beschlussfassendes Organ des Vereins. Camilla Pisarek wird als Protokollführerin benannt.

3. **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung liegt gemäß Einladung vor:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Feststellen der Stimmberechtigten Mitglieder
5. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht der Einsatzleitung
8. Bericht des Kassenwartes
9. Aussprache über Berichte
10. Bericht Kassenprüfer
11. Entlastung Vorstand
12. Vorschau auf das aktuelle Jahr 2018
13. Genehmigung des Haushaltsplanes 2018
14. Beschluss über fristgerecht eingereichte Anträge
15. Verschiedenes
16. Schlusswort

Bernhild beantragt, den Tagesordnungspunkt 14) als Tagesordnungspunkt 13) vorzuziehen, da ein Antrag vorliegt, der den Haushaltsplan 2018 beeinflusst. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder

Es sind 36 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

5. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017

Das Protokoll wird von Camilla Pisarek verlesen. Es sind keine Ergänzungen gewünscht.

6. Bericht des Vorstandes

Die Vorsitzende lobt die Arbeit des Vorstandes und des Beirates im vergangenen Jahr. Sie bedankt sich außerdem bei Jenny Kampani für die Unterstützung, bei Ulrike Kruse, Lydia Fufahr und Ulrike Uwen für die Durchführung des Mittwochstreff und bei Birgit Jüngling, Ilse Förster und Ulrike Uwen für die Organisation des Freitagstreffs. Sie stellt außerdem die neue Zusammensetzung des Bürodienstes, Brigitte Sorge, Ingrid Brunke und Christa Meier vor.

Anschließend gibt sie folgende Rückschau auf das vergangene Jahr:

1. Ankauf eines Vereinswagens für die Vereinsarbeit am 30.04.
2. Helferfest am 22.09. für aktive Helferinnen und Helfer als Dank
3. Teilnahme am „Gemeinsam-Preis“ der PAZ
4. Treffen der Nachbarschaftshilfen des LK Peine am 09.06. an der Boulebahn
5. Besuch des Demenzbusses am 23.09. mit musikalischer Begleitung der Musikgruppe Rot-Weiß; einige Angehörige hielten einen Gesprächskreis für sinnvoll, er wurde nicht realisiert, da Helfer fehlen, die dies realisieren. Ein neuer Anlauf mit dem Generationentreff kann bei Bedarf gewagt werden
6. Hilfeinsätze bei Hilfeempfängern
7. Einsatz der Lesepaten in den Schulen unter Hinweis auf vermehrten Bedarf, weshalb weitere Lesepaten gesucht werden
8. Gemeinsame Unternehmungen, z.B. Kräuterlehrgang, Kinobesuche
9. Teilnahme am Seminar „Positive Psychologie“ mit Ilka Schumann (Angebot des LK Peine)
10. Kubb-Turnier am 09.09.: Gewinn der Wanderpokale beider Teams der Generationenhilfe Lengede
11. Pfandspende des Rewe Marktes (Jonuscheit), auch der nachfolgende Geschäftsführer wird die Pfandspende weiterhin der Generationenhilfe zugute kommen lassen

Camilla Pisarek berichtet über ihre Arbeit als Schriftwartin. Sie lobt Bernhild für ihren Einsatz für den Verein und bedankt sich bei Gitti Sorge für ihre Bereitschaft in der Vergangenheit das Amt des Schriftwarts kommissarisch zu übernehmen.

Sie gibt einen kurzen Abriss ihrer aufgenommen Arbeit:

- Strukturierung der Sitzung und der Protokolle
- Aufbau einer To-Do Liste für den Vorstand
- Gestaltung von Aushängen
- Homepagepflege
- Schaltung von Anzeigen und Zusammenarbeit mit der Presse (RumS, PAZ, PN, Glück Auf)
- Erstellung und Gestaltung eines Mitglieder-Rundbriefes

Sie bittet die Mitglieder ihre Themenwünsche für den Rundbrief gern im Büro zu melden.

7. Bericht der Einsatzleitung

Ernst Baron de Payrebrune berichtet über Einsätze, Stunden und Helferanzahl 2017 gegenüber 2016.

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Stunden:	2.821	3.559
Einsätze:	1.159	1.357
Anzahl Helfer:	27	27
Einsätze pro Helfer:	43	50

Eine Vergütung der Lesepaten findet nicht statt, da die Lesepaten der IGS Lengede aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung vom Land Niedersachsen bezahlt werden und die Lesepatenschaften mit der GS Lengede ohne eine solche vertragliche Vereinbarung und daher unentgeltlich erfolgen. Die Zahl der Mitglieder ist auf 233 gestiegen, weshalb die Hilfsanfragen auch stark zugenommen haben. Leider hat sich die Zahl der Helfer demgegenüber nicht erhöht, es sind lediglich 27 Helfer im Einsatz, so dass die Hilfestellung an seine Grenzen stößt. Die Bereitschaft Gartenarbeit zu leisten sinkt. Es sind durchschnittlich 250 Stunden im Monat geleistet worden.

Mit dem Vereinswagen sind 73 Begleitfahrten in 9 Monaten erfolgt, das waren ca. 1.500 km.

Ernst bittet die Anwesenden, im Bekanntenkreis auch Jugendliche ab 16 Jahren anzusprechen, um sie als Helfer/innen zu gewinnen, so dass auch in Zukunft Hilfeleistungen gewährleistet werden können. Es werden weiterhin dringend Helfer gesucht.

8. Bericht des Kassenwartes

Herbert Meier entschuldigt Meike Keil als Kassenwartin und gibt bekannt, dass er als stellv. Kassenwart den Bericht vorlegt. Er nennt Zahlen, Daten und Fakten zu den Einnahmen und Ausgaben in 2017.

Es liegen **Einnahmen** in Höhe von **31.200,92 €** vor. Demgegenüber stehen **Ausgaben** in Höhe von **29.733,85 €**. Die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen sind diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Er legt folgende Übersicht vor:

Abrechnung-Saldo

	2017	2016	2015
Einnahmen	31.200,92 €	27.934,92 €	23.130,48 €
Ausgaben	-29.733,85 €	-25.351,53 €	-21.099,79 €
Überschuss	1.467,07 €	2.583,39 €	2.030,69 €

Die Einarbeitung der IBAN-Änderungen durch die Bankenfusionen ist mittlerweile abgeschlossen.

9. Aussprache über Berichte

Es wird keine Aussprache gewünscht.

10. Bericht der Kassenprüfer

Ingrid Brunke berichtet, dass die Kassenprüfung am 12.02.2018 stattgefunden hat, es waren 2 Kassenprüfer anwesend: Ingrid Brunke und Benjamin Faßmann. Die Kasse wurde geprüft und es gab keine Beanstandungen.

11. Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüferin Ingrid Brunke stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Vorschau auf das aktuelle Jahr 2018

Die Vorsitzende weist auf das 5-jährige Jubiläum des Vereins in diesem Jahr hin. Die Jubiläumsfeier findet am 06.05.2018 im Bürgerhaus statt. Sie bittet die Mitglieder sich diesen Termin freizuhalten.

Außerdem berichtet sie über die Teilnahme am Otto-Wels-Preis.

Auch in diesem Jahr soll die Zusammenarbeit mit den anderen Nachbarschaftshilfen weiter ausgebaut werden, diese laufe im Moment sehr gut.

Es gilt insbesondere die rechtlichen Rahmenbedingungen umzusetzen, so sind in diesem Jahr Verträge mit den Helfern und die Datenschutzbestimmungen/-erklärungen zu überprüfen.

Der Bedarf an Lesepatenschaften wächst, es ist geplant diesen Bereich weiter auszubauen und weitere Lesepaten zu gewinnen.

Gerda Kirsch signalisierte die Bereitschaft 2x im Monat einen Spielkreis für Kinder einzuführen, insbesondere ist eine gemischte Gruppe auch mit Flüchtlingskindern wünschenswert.

Die wichtigste Aufgabe wird es sein, weitere Helfer zu gewinnen. Ein Fokus wird auf jugendliche Helfer/innen ab 16 Jahren liegen. Dr. Braun, Leiter der IGS Lengede, soll angesprochen werden, Jugendliche der höheren Klassen für Ehrenamtsarbeit in unserem Verein zu gewinnen. So soll auch das Ziel des Vereins des wechselseitigen Helfens zwischen jung und alt gut umgesetzt werden.

Die Zusammenarbeit mit der Kleiderkammer soll weiter ausgeweitet werden. Interessierte Flüchtlinge können nicht nur als Helfer im Haus und Garten mitwirken, sondern gegebenenfalls auch nebenbei ihre Deutschkenntnisse verbessern. Als Sorge bleibt aber weiterhin bei diesem Thema die rechtliche Situation, dass Flüchtlinge das Entgelt nicht im vollen Umfang erhalten dürfen.

Am 17.06. findet am Seilbahnberg das Klassik-Konzert der Braunschweigischen Landschaft statt. Die Generationenhilfe wird sich mit einem Essensstand beteiligen.

Das Apfelfest findet auch dieses Jahr wieder statt. Am Sonntag, den 16.09., wird sich die Generationenhilfe erneut mit einem Apfelstand beteiligen. Geplant sind erneut die Essensausgabe und Bogenschießen. Die Gemeinde hofft wieder auf die Zusammenarbeit der Generationenhilfe mit der Kleiderkammer, um wie im vergangenen Jahr 500 kg zu ernten und zu verarbeiten.

Ritzie Zorn hat gemeinsame Unternehmungen für den Verein geplant. Im April geht es mit dem Bus ins Solebad nach Bad Salzdetfurth. Anmeldungen sind möglich.

Das Kubb-Turnier wird am 08.09. ausgerichtet. Die Teilnahme des Vereins ist auch dieses Jahr geplant. Das Training wird mittwochs angeboten.

In der Zeit vom 16.-23.09. findet die Woche der Demenz statt. Auch in diesem Jahr wird er Station in Lengede machen. Der Verein wird sich erneut um ein Angebot kümmern.

13. Beschluss über fristgerecht eingereichte Anträge

Günter und Heidrun Nährlich stellten fristgerecht folgenden Antrag:

„Hiermit stellen wir den Antrag, die Vergütung für Mitglieder von 6,00 € auf 7,00 € pro Stunde zu erhöhen. Wir nehmen an, dass wir dann evtl. mehr Helfer gewinnen.“

Die Mitgliederversammlung beschließt mit 34 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung dem Antrag zu folgen. Der Antrag wird somit angenommen.

14. Genehmigung des Haushaltsplanes 2018

Herbert Meier stellt den Haushaltsplan 2018 vor. Er hat im Hinblick auf den Antrag vom Ehepaar Nährlich vorab bereits die Erhöhung des Helferentgelts eingearbeitet.

Haushalt 2018

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	126	24,00	3.052,00
Familienbeiträge	86	18,00	1.548,00
Hilfeleistungen	3600	8,00	28.800,00
Einnahme Spenden			200,00
sonstige Einnahmen - Pfandspende			800,00

Gesamt - Einnahmen			34.400,00
---------------------------	--	--	------------------

Ausgaben

EUR

Aufwendungen Helfer	3600	6,00	21.600,00
Aufwendungen Helfer	3600	1,00	3.600,00
Seminare-Schulungen			2.500,00
Jubiläen und Veranstaltungen			2.000,00
KFZ + Anhänger Versicherung und Steuern			1.000,00
Büromaterial			1.300,00
Miete Büro	12	200,00	2.400,00

Ausgaben - Gesamt			34.400,00
--------------------------	--	--	------------------

Einnahmen			34.400,00
------------------	--	--	------------------

Ausgaben			-34.400,00
-----------------	--	--	-------------------

			0,00
--	--	--	-------------

Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

15. Verschiedenes

Bernhild Faßmann-Hanusch bedankt sich für die vielfältig geleistete Arbeit im Verein, insbesondere geht auch ein Dank an Frau Ulliczka, die sich um die Glückwunschschriften zum Geburtstag an die Mitglieder kümmert.

16. Schlusswort

Die Vorsitzende wünscht allen einen guten Heimweg und schließt die Versammlung um 16.30 Uhr.

Anlage 1

Abrechnung 2017

	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
Einnahmen			
Einnahme aus Mitgliedsbeiträgen	5.233,15	4.234,95 €	3.650,00 €
Einnahme Spenden	582,39	1.136,17 €	5.370,28 €
Lesepaten	540,00	150,00 €	0,00 €
Zuschüsse	362,20	88,00 €	300,00 €
Hilfseinsätze	24.483,18	22.290,80 €	13.685,20 €
Bekleidung	0,00 €	35,00 €	125,00 €
Gesamt - Einnahmen	31.200,92 €	27.934,92 €	23.130,48 €
Ausgaben	EUR	EUR	EUR
Hilfseinsätze Helfer	16.648,26 €	16.452,39 €	10.247,80 €
Einsätze Leseplate	507,00 €	0,00 €	0,00 €
Bekleidung	0,00 €	0,00 €	124,95 €
Versicherungen	597,24 €	44,00 €	349,20 €
Boulebahn	0,00 €	292,40 €	152,67 €
Flyer/Info	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedertreffen	2.151,31 €	193,84 €	409,37 €
Präsente	226,70 €	136,40 €	331,79 €
Telefon/Porti/Pauschalen	1.074,05 €	456,86 €	729,24 €
Internet/Software	395,01 €	0,00 €	60,00 €
Bürobedarf/Reinigung	1.171,82 €	1.284,00 €	921,80 €
Lehrgänge/Fahrtkosten	720,80 €	311,64 €	258,60 €
Kosten KfZ	353,98 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Kosten	838,68 €	180,00 €	258,74 €
Aufwendungen aus Rückstellungen	4.000,00 €	6.000,00 €	4.000,00 €
Abschreibungen	1.049,00 €	0,00 €	0,00 €
Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	3.255,63 €
Ausgaben - Gesamt	29.733,85 €	25.351,53 €	21.099,79 €
Einnahmen	31.200,92 €	27.934,92 €	23.130,48 €
Ausgaben	-29.733,85 €	-25.351,53 €	- 21.099,79 €
Überschuss	1.467,07 €	2.583,39 €	2.030,69 €